



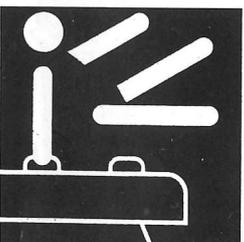
# Sportnachrichten

## Sportverein Breitenbach/Inn, Tirol

SEKTIONEN: FUSSBALL, TURNEN, WINTERSPORT, EISSCHIESSEN, RANGGELN, KEGELN

Ausgabe 28, November 1998

An einen Haushalt - Postgebühr bar bezahlt



## Herbstmeister SV-Breitenbach

hinten v.l.n.r.: Trainer Kopp Thomas, Sektionsleiter Moser Herbert, Gschwentner Horst, Steinberger Günther, Feichtner Manfred, Huber Erich, Rupprechter Gerhard, Gavric Marko, Montibeller Werner, Moser Hans Peter, Lengauer Rainhard,

vorne v.l.n.r.: Schennach Stefan, Schmid Markus, Köpf Gebhard, Ehrenstraßer Hannes, Adamer Martin, Krallinger Markus, Schweinberger Armin, Moser Werner, Mittermayr Andreas, Moser Hannes

Liebe Sportfreunde!

Selbst nach 33 Vereinsjahren zeigt der SVB noch keinerlei Ermüdungserscheinungen. Im Gegenteil! Mit 850 motivierten Mitgliedern präsentiert sich unser Verein heute sportlich gut, finanziell gut und innovativ. So wurde zum Beispiel heuer für den neuen Trainingsplatz eine Flutlichtanlage errichtet – ein unbedingtes Muss für einen geregelten Trainingsbetrieb bei unseren Nachwuchsmannschaften und der heuer so erfolgreichen Kampfmannschaft.

Dank eines guten Freundes und Gönners unseres Vereines besitzt der SVB seit heuer eine starke Beteiligung an der Bergbahnen Hopfgarten-Itter-Kelchsau-GesmbH & CO KG. Vereinsmitglieder, die für dieses Schigebiet oder für den Großraum Wilder Kaiser eine Saisonkarte lösen, erhalten gegen Vorlage einer Vereinsbestätigung einen günstigeren Preis.

So weit wäre also alles paletti – möchte man meinen!

Wäre da nicht die Politik und würde sich ein starker, neutraler Verein, wie es der SVB ist, nicht so gut für die Profilierung einiger Gemeindepolitiker eignen. Als Verein, der weitgehendst seine Investitionen in Eigenregie vornimmt, der sich in politischen Dingen stets neutral verhalten hat, der in allen Bereichen die Richtlinien beachtet und einhält, wehren wir uns vehement gegen den Missbrauch als politischer Spielball!

Als Obmann des SVB ist es für mich nach wie vor von entscheidender Bedeutung, ein politisches Hick-Hack aus dem Verein herauszuhalten. Wir wollen und müssen mit **a l l e n** zusammenarbeiten! Zur erfolgreichen Führung eines Vereines braucht es unzählige freiwillige Helfer, die wir aber nur dann haben, wenn sie ihre Arbeit voll motiviert machen können und nicht laufend politische Querelen das Vereinsleben belasten.

Oswald Hochfilzer  
Obmann

# PERCHTENLAUF

5. Dez. 1998 in Breitenbach



Wir freuen uns auf Ihren Besuch im  
**Zelt des SV-Breitenbach**  
vor dem Gemeindebauhof.

Die SVB-Glühweinkanone ist ab  
18:00 Uhr in Betrieb.

Der Reinerlös wird wieder für soziale  
Zwecke gespendet.

**EINTRITT FREI!**

Kindergruppen sind nachmittags  
bereits herzlich willkommen!



# Sportverein Breitenbach unterstützt schwerverletzten Kunstbahnrodler

Am 5. Dezember 1997 ist der tschechische Kunstbahnrodler RADIM LANCA beim Training für den Weltcupbewerb im Eiskanal von Igls schwer gestürzt. Die Folgen für das hoffnungsvolle Rodlertalent waren fatal. Radim Lanca ist seither querschnittsgelähmt.

Die finanziellen Möglichkeiten für eine bestmögliche Rehabilitation des jungen Sportlers waren denkbar schlecht. Da hier Hilfe gefragt war, bildete sich innerhalb kürzester Zeit das Komitee „Spenden-Projekt Radim Lanca“. Ziel dieses Projektes ist es, dem schwerverletzten Rodler möglichst optimale Rehabilitationsmöglichkeiten zu schaffen und so den Start in ein völlig verändertes Leben etwas zu erleichtern.

Gerade dieser Trainingsunfall zeigt wieder einmal auf tragische Weise, wie nah Glück und Unglück beisammen liegen, wie schnell eine hoffnungsvolle Karriere zerstört werden kann. Mit Markus Schmidt hat der SVB selbst seit Jahren einen Weltklasserodler in seinen eigenen Reihen und ist deshalb gerade mit den Kunstbahnrodler eng verbunden. Im Vorstand des Sportvereins Breitenbach entschloß man sich daher spontan, den Reinerlös des Perchtenlaufs vom 5. Dezember 1997 für die Rehabilitation von Radim Lanca zur Verfügung zu stellen.

Am 14. Jänner 1998 wurden S 10.000,- dem Organisationskomitee „REHAB-RADIM LANCA“ übergeben.

Bei dieser Gelegenheit weisen wir darauf hin, dass auch heuer der Reinerlös beim Perchtenlauf für einen sozialen Zweck verwendet wird.



## 32. KUNSTBAHN-RODEL-WELTMEISTERSCHAFT 1997

„REHAB - LANCA Radim“  
Spendenkonto: Tiroler Genossenschaftskasse, Kto Nr. 2.680.940, BLZ 36.400

Sportverein Breitenbach / Inn  
Herrn Walter Gschwentner

A - 6252 Breitenbach 443

Innsbruck, 98-01-08

Betreff: Ihr Schreiben vom 97-12-22 / Spende Projekt Radim Lanca

Sehr geehrter Herr Gschwentner!

Mit großer Freude haben wir Ihr Schreiben vom 22.12.97 erhalten und möchten uns auf diesem Wege in unserem Namen und im Namen von Radim Lanca recht herzlich für die großzügige Unterstützung bedanken.

Wir werden Sie über die laufenden Maßnahmen der Rehabilitation des verletzten Rodlers informieren.

In seinem Namen  
und namens der internationalen Rodlergemeinschaft  
dankt besonders herzlich

### Komitee-Mitglieder

Brigitte Fink  
Dir. S.J. Visintainer  
Dr. Sigi Bergmann  
Josef Feistmantl  
Herbert Prock  
DDR. Herwig van Staa  
Fritz Astl

Präsidentin Italienischer Rodelverband  
Präsident Tiroler Rodel ARGE  
ORF Wien - Sport  
Olympiasieger  
Landeshauptmann-Stellvertreter  
Bürgermeister d. Landeshauptstadt Ibk.  
Landesrat



ORGANISATIONS  
KOMITEE  
COMITTEE  
OF ORGANIZATION  
COMITATO DI  
ORGANIZZAZIONE

Tiroler Rodel ARGE      Tiroler Rodel ARGE      Tiroler Rodel ARGE  
Olympiastr. 10, A-6020 Ibk., Tel. u. Fax 0512 / 394466

„REHAB - LANCA Radim“  
Spendenkonto: Tiroler Genossenschaftskasse, Kto. Nr. 2.680.940, BLZ 36.400

Sportverein Breitenbach / Inn  
Herrn  
Walter Gschwentner

A - 6252 Breitenbach 443

Innsbruck, 98-01-29

Sehr geehrter Herr Gschwentner!

Erlauben Sie uns, daß wir Sie heute über die Aktivitäten des Komitees „Rehab - Radim Lanca“ informieren. Entnehmen Sie bitte aus der beiliegenden Spendenliste den Kontostand zum 28.01.1998. Als Anlage senden wir Ihnen auch einen Brief des Sportlers.

Die behandelnden Ärzte sind zu der Auffassung gelangt, daß die Rehabilitation in Österreich von großem Vorteil wäre. Die Rehabilitation in Pad Häring würde den urologischen und physiotherapeutischen Bereich stark forcieren. In der Beilage möchten wir auf das Schreiben von Herrn Primar Dr. Jonas hinweisen.

Der Aufenthalt für den Patienten und die Behandlungskosten würden in etwa ATS 150.000,- erfordern. Das Komitee würde einen Großteil davon übernehmen, jedoch sind wir nicht in der Lage, die Gesamtkosten zu tragen. Diesbezüglich stehen Verhandlungen mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt, Rehabilitationszentrum Häring sowie mit dem Landeshauptmann von Tirol, Herrn Dr. Wendelin Weingartner, an.

Weiters ist geplant, Herrn Radim Lanca in seiner Heimat zu besuchen um zusammen mit der Familie weitere Maßnahmen zu koordinieren. Auch der Weltverband der Rodler (FIL) koordiniert seine Unterstützungen mit unserem Komitee.

Wir bitten alle Beteiligten um ihre tatkräftige Mithilfe, um das Schicksal von Radim Lanca etwas hoffnungsvoller zu gestalten.

Sollten Ihnen zu diesem Vorhaben Ideen oder Hilfeleistungen besonderer Art einfallen, so würden wir Sie um Ihren diesbezüglichen Anruf bitten.

Wir erlauben uns Sie weiterhin über unsere Tätigkeiten zu informieren und zeichnen

mit sportlichen Grüßen

Dir. S.J. Visintainer  
Präsident

Peter Knauseder  
Generalsekretär



VIESSMANN

Tiroler Sparkasse



STADT INNSBRUCK

Sport Hotel

INNSBRUCK

BUNDESSCHIEDSRIEGER

CASINO AUSTRIA

Tyrolean

Mittelbau

adidas

ORGANISATIONSKOMITEE  
DER RODEL WM 97  
A - 6020 Innsbruck  
Olympiastr. 10  
Tel.: 0512/394466  
Fax: 0512/394466  
Bankverbindung:  
Sparkasse Tirol  
Kto.-Nr. 00-003392  
B L Z 3 0 2 0 3



# SEKTION RANGGELN

Großes Publikumsinteresse und eine erfreulich gute Beteiligung (104 Ranggler) prägten den traditionellen **Rangger-Länderkampf Tirol-Salzburg**, der am 11. Juni (Fronleichnam) von unserer Sektion (10 Jahre Sektion Ringen und Ranggeln) organisiert wurde.



Die *Kleinsöller Spitzbuam* sorgten für die musikalische Umrahmung - Sie feierten ebenfalls ihr 10jähriges Jubiläum!

## Ergebnis Länderkampf:

Überlegen gewann Salzburg das Länderrangeln. In der Jugend ließen die Salzburger Rangger den Tirolern keine Chance. In der allg. Leistungsklasse kämpften die Tiroler vergeblich gegen die Kampfmaschinen Schapper an, die hauptverantwortlich für den Salzburger Sieg waren.



### Kampfmannschaft Tirol:

Von links nach rechts

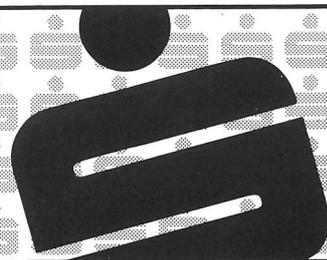
Mannschaftsführer: Bischofer Andreas

|                    |                 |
|--------------------|-----------------|
| Vogel Christian    | Matrei/Osttirol |
| Aschaber Mario     | Westendorf      |
| Wurm Mario         | Bruck/Zillertal |
| Lanthaler Harald   | Bruck/Zillertal |
| Künig Helmut       | Achenkirch      |
| Lintner Josef      | Alpbach         |
| Steger Bernhard    | Going           |
| Sulzenbacher Fritz | Kirchbichl      |
| Hörhager Andreas   | Stummerberg     |
| Holzer Anton       | Huben/Osttirol  |

Für Sport und Spiel...

# Sparkasse

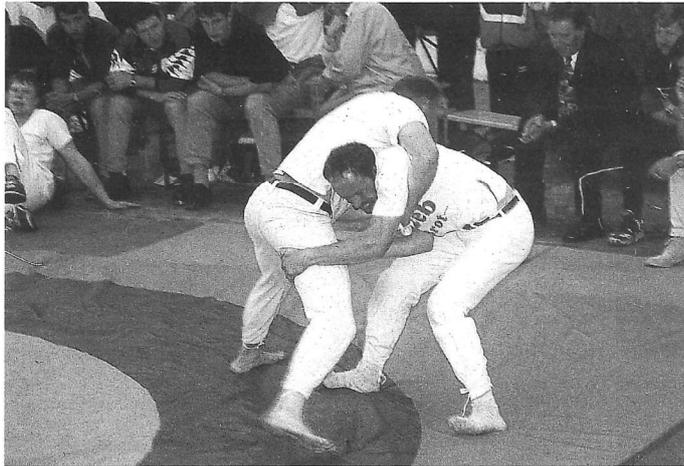
in Breitenbach





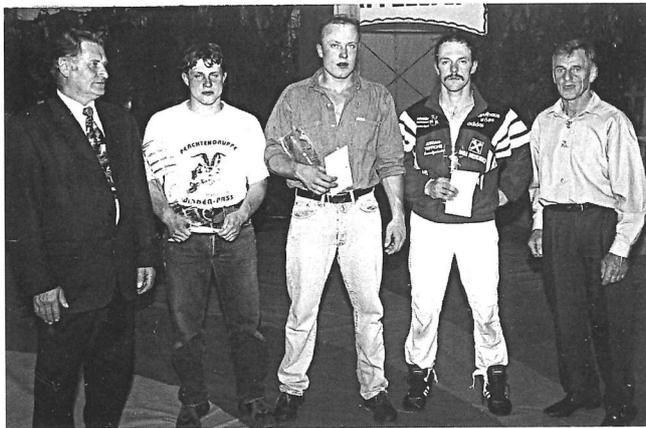
# SEKTION RANGGELN

## Ergebnis Preisranggeln:



Finale Klasse IV - Lokalmatador Markus Koller gegen Jetzbacher Thomas aus St. Johann/Pg.

Sämtliche Klassensiege gingen ausnahmslos an die Ranggler aus Salzburg. Aus Tiroler Sicht konnten sich folgende Ranggler über dritte Plätze freuen: Hannes Eberharter (Schüler 10-12 J.) aus Hart/ Zillertal, Simon Schweinberger (Schüler 12-14 J.) aus Fügen/Z., Christian Vogel (Jgd. 14-16 J.) aus Matrei/O. und Lokalmatador **Markus KOLLER (Klasse IV) aus Breitenbach.**



Siegerehrung Klasse IV  
v.l.n.r. Bgm Atzl, Albert Schwaiger und Thomas Jetzbacher /Sbg., Markus und Sepp Koller

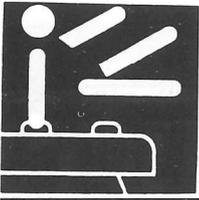
Unsere Sektion ging mit 4 Rangglern an den Start. In der Schülerklasse (8-10 J.) kämpften **Fuchs Anton** und **Andreas Hohlrieder** vergeblich gegen die Salzburger Übermacht an, sie schieden schon in der ersten Runde jeweils durch eine Schulterniederlage aus.

In der Klasse IV starteten **Markus Koller** und **Hohlrieder Peter** vom RV Breitenbach. Während Peter Hohlrieder in der ersten Runde gegen den späteren Sieger der Klasse IV

Schwaiger Albert aus Maria Alm verlor, erkämpfte sich (im wahrsten Sinn des Wortes) sein Vereinskollege Markus **KOLLER** den erfreulichen 3. Platz.

Allen Pokal-, Sach- und Geldspendern sowie freiwilligen Helfern wollen wir an dieser Stelle recht herzlich für Ihre Unterstützung bei dieser Ranggelveranstaltung und auch während der vergangenen 10 Jahre danken.

Die Sektionsleitung  
Koller Josef



---

---

# SEKTION TURNEN

---

---

## Damenturnen

Mit einer sehr großen Teilnehmerzahl und mit viel Elan und Begeisterung haben wir wieder unser Damenturnen im Oktober 98 gestartet. Wir bieten in unseren Einheiten Aerobic, Body Fit, Konditionstraining und Haltungsgymnastik für jedermann an und sind ganzjährig jeden Montag im Turnsaal der Hauptschule ab 20 Uhr anzutreffen.

Palma Margit  
Sektionsleiterstellvertreter

## Seniorenturnen

Auch heuer haben wir, so wie immer am 1. Mittwoch im Oktober mit unserer Gymnastik begonnen. Und so wie immer sind unsere Turnerinnen und Turner fast ausnahmslos wieder erschienen, wenn auch viele schon gerne früher begonnen hätten. Bedeuten doch unsere regelmäßigen Zusammenkünfte nicht nur körperliche Ertüchtigung, sondern die Erhaltung unserer Flexibilität des Körpers sowie auch des Geistes.

Das ständige Durchtrainieren der Muskulatur von Kopf bis zu den Zehen, aber auch der Wirbelsäule und aller Gelenke bewirken eine Ankurbelung der Zellentätigkeit aber auch eine bessere Durchblutung des gesamten Körpers.

Diese regelmäßigen Zusammenkünfte tragen auch zum besseren Kennenlernen aber auch zu guter Geselligkeit bei. So gesehen ist unser Seniorenturnen ein kleiner Bestandteil unseres dörflichen Kulturlebens im Rahmen unseres gesamten Sportvereines. Wir wünschen Gesundheit und weitere gute Zusammenarbeit!

Für das Seniorenturnen  
Plangger Friedl

### Unsere Termine:

|                        |            |         |                           |
|------------------------|------------|---------|---------------------------|
| <b>Damenturnen:</b>    | Montag     | 20 Uhr, | Turnsaal Hauptschule      |
| <b>Herrenturnen:</b>   | Donnerstag | 20 Uhr, | Turnsaal Hauptschule      |
| <b>Seniorenturnen:</b> | Mittwoch   | 17 Uhr, | Turnsaal Mehrzweckgebäude |

---

**heizbösch**  
Heizungstechnik



**Kundendienst - unsere Stärke**  
**Beratung und Service:**

**Sapfl Helmut** : 05338/8724

**Zentrale IBK** : 0512/268820



# SEKTION TURNEN



Ein Teil der Turnerinnen beim heurigen Abschlussausflug im Juni 98 von Schönanger aus auf den Lämpersberg in der Wildschönau

**25 Jahre Hochfilzer**

**DOLMAR Typ 115i**  
jetzt zum Jubiläumspreis von  
**ATS 6.990,-**

**DOLMAR**

**DOLMAR 115i**

**Stark & schnittig**  
Der Bolide unter den Motorsägen

Die DOLMAR 115i ist die handliche Profisäge mit Spitzentechnik für vielfältigen Einsatz in der Forstwirtschaft. Eine Maschine mit besonders günstigem Leistungs-/Gewichtsverhältnis. Für viele Forstwirte die Motorsäge der 1. Wahl. Ideal aber auch für Landwirte und Grundstücksbesitzer, die Wert auf zuverlässiges Qualitätswerkzeug legen. Und auf alle, die schnell schalten, warten jetzt beim Kauf einer DOLMAR-Benzinsäge

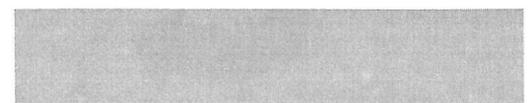
entweder ein praktischer Metallkoffer zur Aufbewahrung oder zum Transport Ihrer Kettensäge (im Wert von ATS 590,-), oder wahlweise eine Ersatzkette nach Wunsch inklusive 5 Liter Bio-Kettenöl (im Wert von ATS 560,-) als Jubiläumsgeschenk.

Gute Beratung und optimales Service garantieren Ihnen unsere leistungsstarken Fachhändler.

**Hochfilzer**  
Forst - Garten - Umwelt  
A-6250 KUNDL, Weinberg 12, Tel. ++43-5338-8405, Fax ++43-5338-8405-32



„Wir können ihn nicht vertreiben. Ihm gehört der Grund.“





# SEKTION EISSCHIESSEN

Die gesamte Eisschützenbelegschaft dankt dem mit viel Elan wirkenden **Sektionsleiter Toni Vorhofer**, der die Sektion Eisschießen mit vorbildlichem Einsatz führt.

Die Sektionsleitung bedankt sich auf diesem Wege, den verlässlichen und engagierten Mitarbeitern, die bei den jährlichen 7 bis 8 Veranstaltungen immer wieder tatkräftig mithelfen.

## Jährliche Veranstaltungen



- Vereinsmeisterschaft Winter
- Faschingsveranstaltung Er und Sie Schießen
- Sommergeisterschaft auf Asphalt
- Pfingstfest (Mithilfe)
- Standl beim Herbstfest mit der Gulaschkanone, Bummerzug, Hüpfburg, Kindertombola und nicht zu vergessen die Gratisluftballonvergabe für die Kleinen.
- Vereine Hobby und Betriebsmeisterschaft
- Ladinemeisterschaft (Watten)
- Silvesterrummel

Bummelzug der Eisschützen (Herbstfest)



## Johann Thaler

BAU- und MÖBELTISCHLEREI

6252 Breitenbach, Schönau 61

Tel. 0 53 38 / 81 38

*Küchen und Bauernstuben  
nach eigenem Entwurf!*





# SEKTION EISSCHIESSEN

- Sieger der Vereinsmeisterschaft Winter 97/98:** Gschwentner Pepi, Adamer Sigi  
Gschwentner Walter, Klöbl  
Wolfgang
- Sieger der Vereinsmeisterschaft Sommer 98:** Gschwentner Walter, Bach J. sen.  
Lechner Kathy, Hohlrieder Peter  
Mauracher Peter, Entner Jakob
- Sieger der Vereine und Hobbymeisterschaft  
„Schützen“**  
**Sieger Betriebemeisterschaft:  
„Sagschneider“**  
Gruber Josef, Koller Peter  
Feichtner Jakob, Hager Andreas  
Gschwentner Horst, Gschwentner  
Toni, Wohlschlager Benno
- Sieger und Ladinernermeister:**  
Huber Josef und Mayerhofer Horst

Besonders gratulieren möchte ganz Breitenbach dem **Tiroler Meister im Weitschießwettbewerb: Josef Feichtner** (Vulgo Sagi genannt) und den Schützen **Sader Heinrich**, der sich auf dem **dritten Platz** einreihen konnte. Herzliche Glückwünsche!

Weitschießen Sommer 98: Mit viel Kampfgeist und Können konnte der Sieg von Feichtner Josef wiederholt werden. Mit der neuformierten Stockschießmannschaft: Gschwentner Toni, Gschwentner Horst, Hotter Buggy, Hager Andreas, Gschwentner Walter, wurde bei der Alpenliegermeisterschaft der Aufstieg in die zweite Gruppe geschafft. Bei der Nationalen Meisterschaft wurde der Aufstieg von der Bezirksliga zur Oberliga geschafft.

Vereinsmeisterschaftstermine Winter 98/99 werden rechtzeitig bekanntgegeben.  
(Eisarena Kundl)

Zum 60igsten Geburtstag gratulieren wir unseren Stockschützen aufs Herzlichste:  
Ascher Christl, Gschwentner Pepi, Mauracher Peter, Moser Josef

Die Sektionsleitung  
Toni Vorhofer/ Tanzer Peter



**Walther Thaler** Ehrenobmann des SVB wurde heuer **85!**  
Der Sportverein stellte sich natürlich als Gratulant ein.





# SEKTION WINTERSPORT

## Ergebnisse Schülerschitag und VM Schifahren am 15.02.1998

### Die Sieger:

|                    |                 |                      |
|--------------------|-----------------|----------------------|
| <b>Baby I:</b>     | <b>weiblich</b> | Lich Maria           |
|                    | <b>männlich</b> | Sappl Patrik         |
| <b>Baby II:</b>    | <b>weiblich</b> | Auer Sonja           |
|                    | <b>männlich</b> | Sappl Hannes         |
| <b>Kinder I:</b>   | <b>weiblich</b> | Siegler Patricia     |
|                    | <b>männlich</b> | Lengauer Marco       |
| <b>Kinder II:</b>  | <b>weiblich</b> | Achleitner Katharina |
|                    | <b>männlich</b> | Spitzl Marco         |
| <b>Schüler I:</b>  | <b>weiblich</b> | Ortner Martina       |
|                    | <b>männlich</b> | Huber Florian        |
| <b>Schüler II:</b> | <b>weiblich</b> | Jordan Birgit        |
|                    | <b>männlich</b> | Ingruber Stefan      |
| <b>Jugend</b>      |                 | Achleitner Bernhard  |
| <b>Snowboard</b>   |                 | Haselsberger Thomas  |



|               |                      |                    |
|---------------|----------------------|--------------------|
| <b>Damen</b>  | <b>JG. 48 bis 67</b> | Schennach Roswitha |
|               | <b>JG. 68 bis 82</b> | Hochfilzer Anita   |
| <b>Herren</b> | <b>AK V</b>          | Hausberger Michael |
|               | <b>AK III</b>        | Hochfilzer Ossi    |
|               | <b>AK II</b>         | Ingruber Josef     |
|               | <b>AK I</b>          | Lengauer Werner    |
|               | <b>Allgemein</b>     | Schennach Stefan   |

## Kinderfasching Faschingssonntag, 22.2.1998



Seien Sie auch heuer wieder  
dabei am 14.2.1999!



**JOHANN LITZL**

**BAU- und MÖBELTISCHLEREI**

6252 Breitenbach, Schönau 61

Tel. 0 53 38 / 81 38

*Küchen und Bauernstuben  
nach eigenem Entwurf!*





# SEKTION WINTERSPORT

## Veranstaltungstermine:

07. 2. 1999    Schülerschitag und VM-Schifahren (Änderungen vorbehalten)  
14. 2. 1999    Faschingssonntag Kinderfasching  
Dorfmeisterschaft Rodeln wird nach Schneelage rechtzeitig  
bekanntgegeben  
25. 7. 1999    Bergmesse am Ascherkreuz

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Mitgestaltern, Sportlern, Sponsoren und Dabeigewesenen für die tatkräftige Unterstützung bei unseren Veranstaltungen!

Die Sektionsleitung  
Toni Vorhofer    Thomas Ingruber



**Walther Thaler** Ehrenobmann des SVB wurde heuer **85!**  
Der Sportverein stellte sich natürlich als Gratulant ein.





# SEKTION *FUSSBALL*

## **Kampfmannschaft**

Die abgelaufene Spielsaison in der Gebietsliga Ost endete mit einem Herzschlagfinale. Erst in der letzten Spielrunde wurde die Meisterschaft zwischen Wörgl II und dem SV Breitenbach entschieden. Vor 700 (!) Zuschauern im Wörgler Stadion unterlag unser Team unglücklich mit 4:2 - und dies nach einer kurzzeitigen 2:1 Führung. Die Enttäuschung über den verlorenen Meistertitel war zwar groß, aber man konnte aufgrund der dargebotenen Leistungen der Mannschaft mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

Mit dem gleichen Spielerkader ging Trainer Thomas Kopp in die heurige Saison. Bereits nach wenigen Spieltagen mussten die beiden Routiniers Gschwentner und Montibeller für mehrere Wochen ersetzt werden. Auch Oldboy „Sagi Mücke“ Feichtner wurde reaktiviert, der das Gehäuse für zwei Siege mit Erfolg hütete. Der Mannschaft gelang es gut, die Ausfälle wegzustecken. Die jungen Spieler gliederten sich gut ein, und so wurde lediglich ein Spiel gegen OLKA mit 2:1 verloren. Acht Spiele wurden gewonnen und zwei endeten mit einem Remis. Das Ergebnis dieser eindrucksvollen Bilanz ist der **Herbstmeistertitel**, worüber u.a. auch Sektionsleiter Herbert Moser sehr entzückt war. Neben der Ausgeglichenheit und Kompaktheit der Kopp-Truppe ist es vor allem die tatkräftige Unterstützung der Fans - auch bei den Auswärtsspielen - die zum Erfolg und zum derzeitigen Tabellenplatz beitragen. Auf diesem Wege möchte sich der Sportverein Breitenbach bei allen seinen Fans, Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken. Ein spezielles Dankeschön geht an unsere fleißigen Kantinendamen, dem Platzwart sowie der Reinigungskraft.

|                |    |   |   |    |    |    |    |
|----------------|----|---|---|----|----|----|----|
| 1. Breitenbach | 12 | 9 | 2 | 1  | 28 | 7  | 29 |
| 2. Söll        | 11 | 7 | 2 | 2  | 27 | 9  | 23 |
| 3. Buch        | 12 | 6 | 2 | 4  | 22 | 13 | 20 |
| 4. Bruckhäusl  | 11 | 5 | 4 | 2  | 22 | 15 | 19 |
| 5. Aschau      | 11 | 4 | 5 | 2  | 14 | 10 | 17 |
| 6. Fritzens    | 12 | 5 | 2 | 5  | 21 | 24 | 17 |
| 7. OLKA        | 11 | 4 | 4 | 3  | 25 | 21 | 16 |
| 8. Finkenberg  | 11 | 4 | 3 | 4  | 24 | 24 | 15 |
| 9. Walchsee    | 11 | 4 | 1 | 6  | 25 | 22 | 13 |
| 10. Weerberg   | 12 | 3 | 1 | 8  | 13 | 27 | 10 |
| 11. Brixen     | 12 | 1 | 4 | 7  | 14 | 35 | 7  |
| 12. Stumm      | 12 | 2 | 0 | 10 | 16 | 44 | 6  |

FACHMÄNNISCHE BERATUNG · GRAFIK & LAYOUT · QUALITÄTSDRUCK & SCHNELLD RUCK  
COPY CENTER · BESCHRIFTUNGEN · T-SHIRT DRUCK

# SALVENDRUCK

A-6361 HOPFGARTEN AN DER HOHEN SALVE · TEL. 05335/2273 · FAX 2273-4  
E-MAIL: SALVENDRUCK@HOPFGARTEN.NETWING.AT ISDN: 05335/2273-61 (LEONARDO)

Nach **langjährigen intensiver Nachwuchsarbeit** sind wir derzeit in einer sehr erfreulichen und glücklichen Lage über gute Plazierungen in der abgelaufenen und laufenden Meisterschaft zu berichten.

## Saison 1997/98

Meistertitel Reserve (1b) 1997/98

Meistertitel Schüler (U14) 1997/98

Meistertitel Knaben Großfeld (U12) 1997/98



Meistertitel Miniknaben I (U10) 1997/98



## Saison 1998/99: Aktuelle Herbsttabellen

| Gebietsliga Ost 1B |       | U19 Gruppe I      |       | U16 Gruppe 2       |       | U14 Gruppe 2        |      |
|--------------------|-------|-------------------|-------|--------------------|-------|---------------------|------|
| 1. Breitenbach     | 10 24 | 1. Kundl/Breitenb | 12 31 | 1. Kundl           | 10 26 | 1. Wildschönau      | 9 21 |
| 2. Bruckhäusl      | 10 24 | 2. Jenbach        | 11 27 | 2. Breitenbach     | 9 21  | 2. Breitenbach      | 9 21 |
| 3. Fritzens        | 10 22 | 3. Wörgl          | 12 24 | 3. Krams/Brandb    | 9 19  | 3. Brixlegg/Ratt.   | 9 19 |
| 4. Weerberg        | 10 17 | 4. Kolsass/Weer   | 12 22 | 4. Tux/Finkenberg  | 9 14  | 4. Langkampfen      | 9 18 |
| 5. Aschau          | 9 15  | 5. Hall/Absam     | 12 21 | 5. Hippach         | 10 14 | 5. Kundl            | 9 16 |
| 6. Buch            | 10 15 | 6. Volders        | 12 21 | 6. Ried/Kaltenbach | 9 13  | 6. Münster          | 9 14 |
| 7. Stumm           | 10 11 | 7. St. Johann     | 12 20 | 7. Mayrhofen       | 10 10 | 7. Radfeld          | 8 12 |
| 8. Brixen          | 9 8   | 8. Hippach        | 12 17 | 8. Stans           | 10 9  | 8. Krams/Brandb     | 8 7  |
| 9. Söll            | 9 7   | 9. Kitzbühel      | 11 17 | 9. SPG Achensee    | 9 9   | 9. Bruckhäusl       | 9 7  |
| 10. Finkenberg     | 10 5  | 10. Schwaz        | 12 13 | 10. Jenbach        | 9 8   | 10. OLKA            | 9 3  |
| 11. OLKA           | 9 4   | 11. Westendorf    | 12 7  | 11. Münster        | 10 6  | 11. Angerb/Kirchb   | 8 3  |
|                    |       | 12. Zell/Ziller   | 12 3  |                    |       |                     |      |
|                    |       | 13. Mayrhofen     | 12 1  |                    |       |                     |      |
|                    |       |                   |       | U12 Großfeld A     |       |                     |      |
|                    |       |                   |       | 1. Kufstein II     | 9 23  | 6. St. Ulrich/Waidr | 9 9  |
|                    |       |                   |       | 2. Breitenbach     | 9 22  | 7. Ebbs I           | 9 9  |
|                    |       |                   |       | 3. Kundl           | 7 18  | 8. Oberndorf        | 9 7  |
|                    |       |                   |       | 4. Kössen          | 7 15  | 9. Fieberbrunn      | 8 6  |
|                    |       |                   |       | 5. Walchsee        | 9 12  | 10. Angerberg       | 8 3  |

Bei den Mannschaften **U8** und **U10** wurde erstmals in **Turnierform** gespielt. Von jedem Verein wurde ein Turnier veranstaltet und bei der Gesamtwertung erreichten unsere Mannschaften folgende Plazierungen:

|                        |        |          |
|------------------------|--------|----------|
| <b>Miniknaben</b>      | U10 I  | 1. Platz |
| <b>Miniknaben</b>      | U10 II | 2. Platz |
| <b>Superminiknaben</b> | U8     | 2. Platz |



# SEKTION KEGELN

Da die Sektion Kegeln heuer das zehnte Bestandsjahr feiert, möchte ich rückblickend die wichtigsten Stationen unserer Sektionsarbeit aufzählen:

- Im **Herbst 1988** haben die Sportkegler mit einer 6-er Mannschaft den Meisterschaftsbetrieb in der **Landesliga D** begonnen.
- In den weiteren Jahren haben wir auch kurzzeitig mit einer Reservemannschaft an der Meisterschaft teilgenommen.
- In der vergangenen 9 Jahren ist unsere I. Mannschaft von der Landesliga D bis in die **Landesliga A** aufgestiegen.
- Auf Grund einer Neuorganisation der Landesligen spielt unsere I. Mannschaft ab Herbst 98 in der Landesliga B.
- Für die Meisterschaft in der Landesliga C haben wir für die Spielsaison 1998/99 eine **zweite Mannschaft (Breitenbach II)** gemeldet.

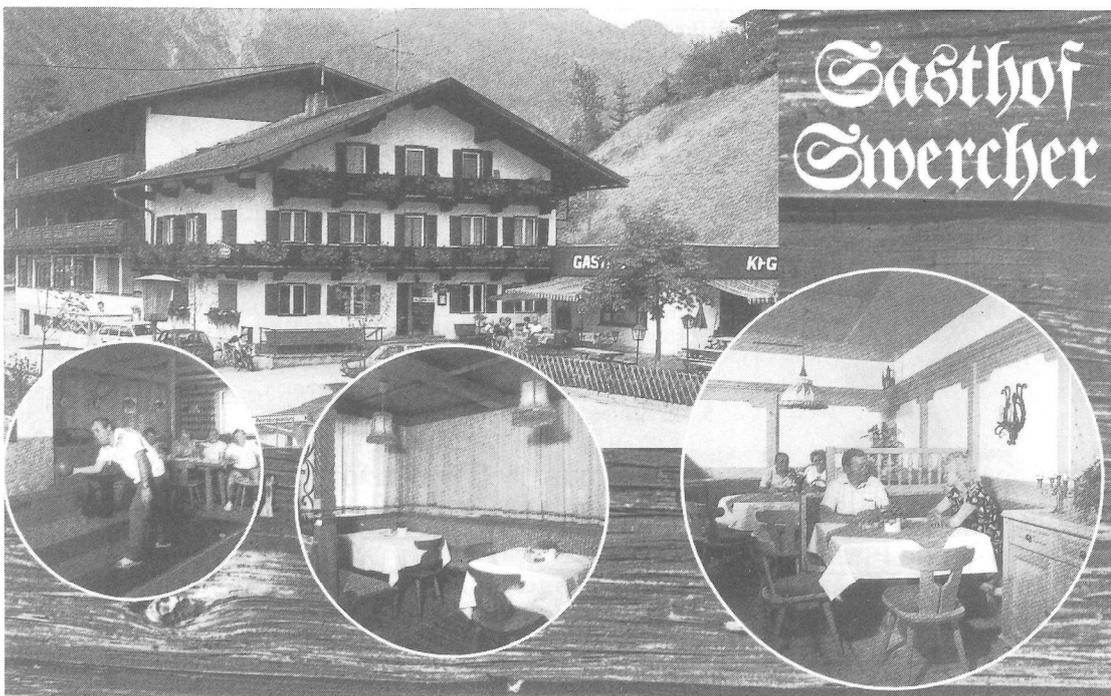
Verantwortlicher Sportkapitän für die zweite Mannschaft ist unser **Sportfreund Sigi Ascher**, dem wir für die kommende Meisterschaft viel Erfolg (Holz) wünschen.

Verehrte Sportsfreunde, unsere Heimspiele bestreiten wir beim Gwercher an folgenden Tagen:

- |               |                    |           |
|---------------|--------------------|-----------|
| 1. Mannschaft | jeweils Freitag    | ab 18 Uhr |
| 2. Mannschaft | jeweils Donnerstag | ab 18 Uhr |

Bitte überzeugt euch selbst bei einem Besuch unserer Heimspiele, dass Sportkegeln sehr spannend ist und den Keglern viel an Konzentration und Kondition abverlangt. Bei dieser Gelegenheit dürfen wir unseren Sponsoren und Gönnern recht herzlich Danke sagen und Sie ersuchen, uns weiterhin zu unterstützen.

„Gut Holz“ wünscht die Sektionsleitung  
J. Schwaninger



Familie Ellinger

6252 Breitenbach  
am Inn

Tel. 05338/7584

**Kegelbahnen**

# E I N L A D U N G

**zur Generalversammlung des Sportvereins Breitenbach**

**am Freitag, den 27. November 1998 um 19.30**

**(nach Beschlußfähigkeit um 20.<sup>00</sup>)**

**im Nebenstüberl des Gasthof Rappold.**

Der Ausschuss des SV-Breitenbach bittet seine Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

## **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung durch den Obmann und Rückblick auf das vergangene Jahr
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer
3. Berichte der Sektionsleiter Fußball, Eisschießen, Kegeln, Turnen, Wintersport, Ranggeln
4. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge
5. Allfälliges

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie zu einer kleinen Jause ein! Unter allen Anwesenden werden einige Freikarten für das Ski-gebiet Hohe Salve – Hopfgarten-Itter-Söll – verlost. Ausserdem zeigen wir noch **Filme aus dem Vereinsgeschehen!**



**HUGO JORDAN**

**JORDAN-TEPPICHE  
handgewebt**

A-6252 BREITENBACH/TIROL

TEL. 05338/7670-0\*

FAX 767028



JAHRE

**Spinnerei u. Weberei**

## *Handwebeteppiche, die vieles können!*

Das Ausgangsmaterial ist reine Schurwolle. Wolle ist ein Naturprodukt mit vielen guten Eigenschaften. Wolle ist hautfreundlich, warm, schmutzabweisend, leicht zu pflegen und schier unverwüßlich . . .

Handwebeteppiche sind seit Jahren Dauerbrenner im heimischen Teppichangebot. Das kommt nicht von ungefähr, denn die vielen guten Eigenschaften eines Wollteppichs machen die Kaufentscheidung leicht.

Die Naturfarben sind neutral, sie passen in die Bauernstube genauso wie in das moderne, von einem Innenarchitekten geplante Zimmer. Sie sind beidseitig verwendbar, die dezenten, aus Naturfarben komponierten Muster sind neutral und unaufdringlich, man sieht sich nie satt daran.



# Meine sichere Zukunft.



Ogilvy & Mather

*Es ist nie zu früh, an später zu denken. Gut, wenn man einen Partner hat, der einem hilft, die Zukunft zu sichern. Für die Familie oder den wohlverdienten Ruhestand. Ihr Raiffeisen-Berater informiert Sie über die ertragreichen Spar- und Anlagemöglichkeiten: Vom attraktiven Sparbuch und der Raiffeisen-Versicherung bis hin zu Anleihen und Wertpapierfonds.*



RAIFFEISENkasse  
Breitenbach

Das Tor  
zur Skiwelt

BERGBAHNEN

## Hohe Salve

Hopfgarten · Itter · Kelchsau

BERGBAHNEN  
HOHE  
SALVE  
HOPFGARTEN  
ITTER  
KELCHSAU

Die Bergbahn Hohe Salve Hopfgarten-Itter-Kelchsau freut sich, die Mitglieder des SV Breitenbach als Gesellschafter der Bergbahnen Hohe Salve Hopfgarten-Itter-Kelchsau GesmbH & Co.KG 6361 Hopfgarten begrüßen zu dürfen!

NEU : Berührungsloses System  
Key-Card  
Swatch Access - Uhr

Der Geschäftsführer  
Georg Höck